

## NUTZUNGSBEDINGUNGEN VON CRELAN MOBIL UND CRELAN TABLET

### Begriffsbestimmungen

Im Rahmen der vorliegenden Nutzungsbedingungen haben die unten stehenden Begriffe die im Folgenden angegebene Bedeutung:

a. **„Bank“** bezeichnet Crelan als eine Föderation von Kreditinstituten im Sinne von Artikel 240 des Gesetzes vom 25. April 2014 über den Status und die Aufsicht über Kreditinstitute. Die Bank besteht aus folgenden Gesellschaften belgischen Rechts mit Sitz in 1070 Brüssel, Boulevard Sylvain Dupuis 251:  
- SA Crelan, UStID BE 0205.764.318 – RJP Brüssel;  
- SCRL CrelanCo, UStID BE 0403.263.840 – RJP Brüssel.

Diese Gesellschaften sind im Verzeichnis der in Belgien zugelassenen Kreditinstitute aufgeführt, das von der Belgischen Nationalbank (BNB) mit Sitz in 1000 Brüssel, Boulevard du Berlaimont 14, geführt wird (Website: [www.bnb.be](http://www.bnb.be)), die als Aufsichtsbehörde fungiert.

Die Bank übt ihre Tätigkeit unter anderem über ein Netz von Filialen aus, deren Daten (Anschrift, Telefonnummer, Öffnungszeiten) auf der Website [www.crelan.be](http://www.crelan.be) zu finden sind.

b. **„Crelan Mobile und Crelan Tablet“**: Anwendungen, die es dem Zugangsberechtigten, Inhaber eines Geräts, ermöglichen, mobil auf die bei der Bank eröffneten, verknüpften Konten (Comptes Liés) zuzugreifen und dort bestimmte Bankgeschäfte durchzuführen. Der Zugang zu und die Nutzung von Crelan Mobile und Crelan Tablet ist auf Kunden beschränkt, die aktiven Zugang zu Crelan Online oder auch myCrelan haben.

c. **„Kunden“** sind natürliche oder juristische Personen, (Mit-)Inhaber der verknüpften Konten, denen der Zugriff auf die entsprechenden Konten über Crelan Mobile und Crelan Tablet gewährt wurde.

d. **„Nutzungsberechtigte“** sind die natürlichen Personen, denen die Bank den Zugang zu den verknüpften Konten ermöglicht hat. Der Berechtigte muss auf jeden Fall der Kunde oder sein Bevollmächtigter oder der Vertreter des Kunden sein. Der Berechtigte handelt im Namen und auf Rechnung des Kunden.

e. **„Gerät“** bezeichnet ein mobiles Gerät, das die technischen Voraussetzungen erfüllt, um Crelan Mobile oder Crelan Tablet zu unterstützen. Die Anforderungen, die das Gerät erfüllen muss, sind auf der Website [www.crelan.be](http://www.crelan.be) aufgeführt.

f. **„Crelan Online“ oder „myCrelan“** ist der Crelans Homebanking-Service, der es dem Zugangsberechtigten ermöglicht, online auf die

verknüpften Konten des Kunden zuzugreifen, um Banktransaktionen durchzuführen. Der Zugang zu Crelan Online oder myCrelan kann über eine Filiale angefordert werden.

g. **„Verknüpfte Konten“** sind Kundenkonten, die bei der Bank eröffnet wurden und auf denen Transaktionen, die über Crelan Online oder myCrelan, Crelan Mobile oder Crelan Tablet durchgeführt wurden, abgerechnet werden. Eine Order kann nur ausgeführt werden, wenn eine ausreichende Deckung auf dem verknüpften Konto vorhanden ist und das betreffende Konto diese Art von Order erlaubt.

h. **„Limit“** bezeichnet den Höchstbetrag, der nach Maßgabe der Transaktionsart oder des Zeitraums je nach betroffenem Kunden im Rahmen einer Transaktion, die mit Crelan Mobile und Crelan Tablet durchgeführt wird, abgebucht werden kann. Das Limit variiert je nachdem, ob es sich um eine Übertragung auf ein eigenes Konto oder eine Überweisung an einen bekannten oder anderen Begünstigten handelt. Ein bekannter Begünstigter ist in der Begünstigtendatei von Crelan Online bzw. myCrelan, in Crelan Mobile oder Crelan Tablet enthalten.

Die verschiedenen Obergrenzen sind in Crelan Mobile und Crelan Tablet enthalten und werden auf [www.crelan.be](http://www.crelan.be) genannt.

i. **„Provision“** ist der Betrag, der auf dem jeweiligen verknüpften Konto zum Zeitpunkt der betreffenden Transaktion verfügbar ist.

j. **„Zugangsmittel“** sind die Identifikation des Benutzers für den Zugang zu Crelan Online bzw. myCrelan, der Digipass, den die Bank dem Inhaber gegeben hat, die Seriennummer des Digipasses auf der Rückseite derselben, der eindeutige und temporäre sechsstellige Code, der vom Digipass generiert wird, der 6-stellige Geheimcode, den der Inhaber zur Identifizierung und Unterzeichnung von Bankgeschäften gewählt hat.

k. **„Digipass“** ist ein kleines Gerät, das 6-stellige temporäre Codes generiert, um über Crelan Online bzw. myCrelan auf verknüpfte Konten zuzugreifen und Transaktionen zu signieren. Die Verwendung des Digipasses ist für die Aktivierung von Crelan Mobile und Crelan Tablet erforderlich.

l. **„Crelan Sign“** ist eine in Crelan Mobile integrierte Anwendung, mit welcher der Zugangsberechtigte auf myCrelan zugreifen und Banktransaktionen signieren kann.

m. **„Verbraucher“** ist jede natürliche Person, die nicht im Rahmen ihrer kaufmännischen, industriellen, handwerklichen oder freiberuflichen Tätigkeit handelt.

-----

## **1. Anwendungsbereich – Inkrafttreten**

Diese Bestimmungen regeln die Nutzung von Crelan Mobile und Crelan Tablet sowie die Beziehung zwischen dem Kunden, dem Zugangsberechtigten der verknüpften Konten und der Bank.

Sie tritt am 1. Dezember 2018 in Kraft. Ab diesem Zeitpunkt ersetzen sie die bisherigen Nutzungsbedingungen von Crelan Mobile und Crelan Tablet, die seit dem 20.11.2017 in Kraft sind.

## **2. Anwendung der allgemeinen Bankgeschäftsbestimmungen sowie der Bestimmungen für Crelan Online und myCrelan**

Diese Bestimmungen ergänzen die allgemeinen Bankgeschäftsbestimmungen sowie die Bestimmungen für Crelan Online und myCrelan der Bank, die uneingeschränkt gelten, soweit sie nicht von diesen Bestimmungen abweichen. Bei Widersprüchen haben die vorliegenden Nutzungsbedingungen Vorrang. Ein kostenloses Exemplar dieser Nutzungsbedingungen kann jederzeit in einer Niederlassung beantragt werden. Die Nutzungsbedingungen sind auch auf der Website [www.crelan.be](http://www.crelan.be) verfügbar.

Beim Herunterladen oder Installieren von Crelan Mobile oder Crelan Tablet erklärt der Nutzungsberechtigte, dass er den Inhalt dieser Bedingungen gelesen hat und deren Anwendung akzeptiert. Dazu muss der Nutzungsberechtigte vor der ersten Nutzung der Anwendung das richtige Kästchen ankreuzen.

Wenn der Nutzungsberechtigte mit einer Bestimmung der Nutzungsbedingungen nicht einverstanden ist, muss er davon absehen, Crelan Mobile oder Crelan Tablet herunterzuladen und zu installieren, die Anwendung und die Dienste zu nutzen oder darauf zuzugreifen.

Jede spätere Nutzung bestätigt, dass der Kunde und der Nutzungsberechtigte mit dem Inhalt und der Anwendung dieser Bestimmungen einverstanden sind. Eine Demonstration der Anwendung ist in der Anwendung verfügbar.

Praktische Unterstützung bietet die Bank per Telefon oder E-Mail auch über ihren Kundendienst.

## **3. Zugang zu Crelan Mobile und Crelan Tablet**

Der Zugang zu und die Nutzung von Crelan Mobile und Crelan Tablet ist Benutzern vorbehalten, die aktiven Zugang zu Crelan Online bzw. myCrelan haben. Dieser Zugang ist individuell und streng persönlich für den Nutzungsberechtigten.

Der Nutzungsberechtigte verpflichtet sich, dafür zu sorgen, dass er immer die offizielle Version der Anwendungen Crelan Mobile oder Crelan Tablet aus dem jeweiligen Programm für Anwendungen („Apps“) herunterlädt.

Die Anwendung Crelan Mobile oder Crelan Tablet wird bei der ersten Nutzung aktiviert.

Die Aktivierung erfolgt über die Benutzerkennung für den Zugang zu Crelan Online bzw. myCrelan, über den Digipass und den von Digipass generierten eindeutigen und temporären 6-stelligen Code. Der

Inhaber muss einen 6-stelligen Geheimcode wählen, um bestimmte Transaktionen zu signieren.

## **4. Verfügbarkeit von Crelan Mobile und Crelan Tablet**

Die Bank garantiert nach besten Kräften die Kontinuität von Crelan Mobile und Crelan Tablet. Um die Sicherheit und Zuverlässigkeit von Crelan Mobile und Crelan Tablet zu gewährleisten, stellt die Bank sicher, dass ihre Programme und Systeme effizient und virenfrei sind.

Die Bank kann Crelan Mobile und Crelan Tablet vorübergehend für die Wartung ihrer Programme oder die Installation neuer Softwareversionen aussetzen. Die Bank lehnt jede Verantwortung für den Fall ab, dass Crelan Mobile und Crelan Tablet aufgrund angekündigter oder unangekündigter Wartung von angemessener Dauer oder unvorhergesehener Umstände, die nicht unmittelbar von der Bank kontrolliert werden können, vorübergehend nicht verfügbar sind. Durch solche Unterbrechungen entsteht dem Kunden keinerlei Anspruch auf Schadenersatz.

## **5. Widerrufsrecht**

Der Kunde und der Nutzungsberechtigte können durch Deinstallation der Anwendung vom Gerät jederzeit kostenlos auf die Nutzung von Crelan Mobile oder Crelan Tablet verzichten.

## **6. Laufzeit – Aussetzung – Ende**

Jeder, der über Crelan Mobile oder Crelan Tablet Zugang zu den verknüpften Konten erhalten hat, behält sich das Recht auf diesen Zugang vor, solange er nicht beendet wurde und mindestens ein verknüpftes, bei der Bank eröffnetes Girokonto besteht.

Eine sofortige Sperrung des Zugangs kann vom Kunden selbst über Crelan Online bzw. myCrelan vorgenommen werden oder durch einfache telefonische Beantragung bei der Verwaltungsstelle oder unter +32 2 558 78 88. Der Antrag muss dann innerhalb von drei Werktagen schriftlich bei Crelan - Service BOPa Instruments de paiements - Boulevard Sylvain Dupuis 251, 1070 Brüssel oder per Fax über +32 2 558 76 30 bestätigt werden.

Die Bank kann dem Kunden oder Nutzungsberechtigten das Recht zur Nutzung von Crelan Mobile oder Crelan Tablet jederzeit unter Einhaltung einer Frist von zwei Monaten sperren, aussetzen oder widerrufen.

Die Bank kann den Zugang ohne Vorankündigung sperren, wenn der Nutzungsberechtigte zwei oder mehr aufeinanderfolgende Aktualisierungen nicht installiert hat, oder auch aus anderen Gründen im Zusammenhang mit der Sicherheit, der Möglichkeit einer unbefugten oder betrügerischen Nutzung von Crelan Mobile oder Crelan Tablet oder auch nach förmlicher Anordnung der Behörden. So kann die Bank beispielsweise den Zugang in folgenden Fällen sperren: Auftreten von Anomalien, technischen Problemen oder Anzeichen von Hacking oder versuchtem Hacking, welche die Sicherheit von

Crelan Mobile oder Crelan Tablet beeinträchtigen, mögliche Verletzungen von Sicherheitsanweisungen, Anzeichen von Missbrauch oder versuchtem Missbrauch des Vertrauens der Bank, des Kunden oder des Nutzungsberechtigten.

Die Bank wird den Kunden oder den Nutzungsberechtigten per Brief, Kontoauszug (oder Anhang zu diesem), Mitteilung in den von der Bank angebotenen Internetbankingsystemen, E-Mail, Fax, SMS oder auf andere Weise, die im Hinblick auf den konkreten Fall und die persönliche Situation des Kunden am besten geeignet und sicher erscheint, nach Möglichkeit vorher, spätestens jedoch unmittelbar nach der Sperrung, informieren, es sei denn, objektive Sicherheitsgründe, eine gerichtliche Anordnung oder ein Gesetz verbieten dies.

Die Kündigung seitens des Kunden oder der Bank von Crelan Online bzw. myCrelan führt unverzüglich zur Kündigung von Crelan Mobile oder Crelan Tablet.

## **7. Dienstleistungen im Zusammenhang mit Crelan Mobile und Crelan Tablet**

Die nachfolgend aufgeführten Vorgänge können mit Crelan Mobile und Crelan Tablet durchgeführt werden:

- Saldokonsultationen der verknüpften Konten, Historie der zuletzt durchgeführten Transaktionen, Aufstellung der Ausgaben per Kreditkarte. Die Daten auf dem Bildschirm spiegeln die Situation an dem auf dem Bildschirm angezeigten Datum wider.
- Elektronische Überweisungen in Euro zwischen den verschiedenen Konten, auf die der Nutzungsberechtigte Zugriff hat, und Überweisungen durch Belastung des verknüpften Girokontos an ein Drittkonto innerhalb der Grenzen und unter den in diesen Bestimmungen vorgesehenen Bedingungen.

Ab Ende November 2018 können über Crelan Mobile auch Sofortzahlungen durchgeführt werden. Der Begriff „Sofortzahlung“ bezieht sich auf eine individuelle elektronische Zahlung, die 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche (24/7/365) zwischen den an diesem System teilnehmenden Banken erfolgen kann, wodurch dem Begünstigten innerhalb von Sekunden die Geldmittel zur Verfügung gestellt werden.

Der Nutzungsberechtigte kann sich Zugang zu myCrelan verschaffen und dort Transaktionen mit Crelan Sign signieren.

Der Nutzungsberechtigte kann Crelan Sign auch verwenden, um Zahlungen auf bestimmten Websites zu signieren.

Die vollständige Liste der von Crelan Mobile und Crelan Tablet angebotenen Dienstleistungen finden Sie unter [www.crelan.be](http://www.crelan.be).

Crelan Mobile und Crelan Tablet werden ständig verbessert. Möglicherweise kommen weitere Funktionen hinzu. Die Bank informiert den Kunden und den Nutzungsberechtigten darüber auf geeignetem Wege.

## **8. Tarife und Gebühren**

Die Bank behält sich das Recht vor, eine Entschädigung für die Nutzung von Crelan Mobile oder Crelan Tablet zu verlangen. Alle Tarife sind in den Tariflisten von Crelan enthalten, die kostenlos in den Filialen und auf der Website der Bank erhältlich sind [www.crelan.be](http://www.crelan.be).

Der Nutzungsberechtigte trägt die Kosten für den Kauf, die Installation und den Betrieb seines Gerätes und der Anwendung Crelan Mobile oder Crelan Tablet. Er trägt auch allein die Kosten für den Internetzugang.

## **9. Vertragsänderung**

Die Bank ist berechtigt, die vorliegenden Nutzungsbedingungen oder die Gebühren für Crelan Mobil oder Crelan Tablet jederzeit zu ändern, sofern sie den Kunden davon mindestens zwei Monate vor Wirksamwerden der Änderungen in Kenntnis setzt.

Das Einverständnis des Kunden mit den Änderungen gilt als erteilt, sofern er der Bank nicht vor dem Wirksamwerden schriftlich seinen Widerspruch mitgeteilt hat. Dieser Widerspruch ist kostenlos und entspricht einer sofortigen Kündigung der Dienstleistungen von Crelan Mobile oder Crelan Tablet.

## **10. Authentifizierung des Nutzungsberechtigten und Unterschreibung von Aufträgen**

Das System, das Crelan Mobile und Crelan Tablet unterstützt, erkennt den Nutzungsberechtigten, öffnet den Zugang zu den verknüpften Konten und den Dateien der Bank und führt die im Computer eingegebenen Aufträge aus, wenn die Zugangsmittel (siehe Definitionen) korrekt verwendet wurden. Auf der Grundlage der Verschlüsselung des persönlichen Geheimcodes erkennt das System den Nutzungsberechtigten, und die von Crelan Mobile oder Crelan Tablet durchgeführten Transaktionen werden daher authentifiziert und werden auf dem verknüpften Konto ausgeführt und im System in einem elektronischen Journal und in den elektronischen Dateien der Bank gespeichert, welche die Daten mindestens fünf Jahre lang aufbewahrt. Der Inhaber erkennt an, dass der persönliche Geheimcode den gleichen Beweiswert hat wie eine eigenhändige Unterschrift und dass er dem Artikel 1322, Absatz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches (Code Civil) entspricht. Mit der Eingabe dieses Kennworts erklärt sich der Nutzungsberechtigte mit der Ausführung der Transaktion einverstanden.

## **11. Risiken – Warnung**

Jeder Verstoß gegen die Sicherheitsvorschriften birgt ein erhebliches Risiko des Missbrauchs oder der betrügerischen Nutzung von Crelan Mobile oder Crelan Tablet zum Nachteil des Kunden, des Nutzungsberechtigten oder der Bank. Das System führt die eingegebenen Transaktionen aus und verbucht sie auf den verknüpften Konten, ohne die wahre Identität der Person zu überprüfen, die sich mit

den persönlichen Zugangsmitteln des Nutzungsberechtigten angemeldet hat. Jede Person, die über diese Zugangsmittel verfügt, ist in der Lage, mit Crelan Mobile oder Crelan Tablet Transaktionen auf den verknüpften Konten durchzuführen (Konsultationen, Zahlungen, elektronische Überweisungen usw.). Deshalb müssen der Nutzungsberechtigte und der Kunde die Sicherheitsvorschriften strengstens einhalten.

## **12. Sicherheitsvorschriften**

Der Besitzer der Zugangsmittel (Nutzungscode des Nutzungsberechtigten, Digipass, Digipass-Seriennummer, eindeutiger und temporärer 6-stelliger Code, der vom Digipass generiert wird, und der 6-stellige Geheimcode, der vom Besitzer gewählt wird, um seinen Zugang zu Crelan Mobile und Crelan Tablet zu sichern) muss diese unter optimalen Sicherheitsbedingungen, unter ständiger und ausschließlicher Kontrolle speichern und verwenden, so dass niemand außer ihm sie oder ein Fälsifikat verwenden kann, um elektronisch auf die verknüpften Konten zuzugreifen.

Die Zugangsmittel sind für den Inhaber streng persönlich, was bedeutet, dass nur der Nutzungsberechtigte berechtigt ist, von ihnen Kenntnis zu haben oder sie zu nutzen. Der Nutzungsberechtigte darf die Zugangsmittel nicht Dritten anvertrauen, auch nahen Verwandten nicht.

Der Besitzer der Zugangsmittel muss die notwendigen Vorkehrungen treffen, um die Vertraulichkeit seiner verschiedenen Schlüsselcodes zu wahren. Insbesondere hat er die Vertraulichkeit seines Geheimcodes zu wahren, ihn sofort auswendig zu lernen, jedes Medium zu vernichten, das ihn angibt, ihn nie zu transkribieren, niemals an andere Personen weiterzugeben, auch wenn es sich um Verwandte, den Kunden oder Personen handelt, die behaupten, im Namen der Bank zu handeln.

Bei der Wahl seines Geheimcodes muss der Nutzungsberechtigte zu leicht zu entdeckende Kombinationen (z. B. Geburtsdatum, 1234, 1111 usw.) vermeiden. Er muss seinen Geheimcode vor neugierigen Blicken schützen, wenn er ihn in das Gerät eingibt. Wenn die Vertraulichkeit seines Geheimcodes gefährdet ist, muss der Nutzungsberechtigte ihn unverzüglich ändern.

Der Nutzungsberechtigte verpflichtet sich, sicherzustellen, dass sein Gerät den Sicherheitsvorschriften entspricht, die auf [www.crelan.be](http://www.crelan.be) formuliert sind. Zu diesem Zweck muss der Nutzungsberechtigte die in seinem Gerät eingebaute Sicherheit respektieren, um Crelan Mobile oder Crelan Tablet sicher zu nutzen. Wenn der Nutzungsberechtigte wissentlich die Sicherung deaktiviert, haftet die Bank nicht für daraus resultierende Schäden.

Der Nutzungsberechtigte lässt sein Gerät während einer Sitzung nicht unbeaufsichtigt. Sobald der Nutzungsberechtigte die Verwendung von Crelan Mobile oder Crelan Tablet beendet, schließt er die Anwendung.

Der Nutzungsberechtigte verpflichtet sich, seine Anwendung bei jedem vorgeschlagenen Update zu aktualisieren und immer die neueste Version zu verwenden.

Im Falle von Diebstahl, Verlust des Geräts, Fälschung, unbefugtem Zugriff auf die verknüpften Konten oder einer anderen Anomalie, die auf einen Missbrauch oder eine Gefahr des Missbrauchs des Zugangs über Crelan Mobile oder Crelan Tablet hinweist, muss der Nutzungsberechtigte den Zugang zu Crelan Mobile oder Crelan Tablet unverzüglich sperren. Dies kann auch über die Verwaltungsstelle oder die Bank unter +32 (0)2 558 78 78 88 erfolgen.

Die Bank kann die Telefongespräche aufzeichnen, um Anfechtungen vorzubeugen. Innerhalb von 18 Monaten können der Nutzungsberechtigte und der Kunde einen Nachweis der Sperrung oder des Sperrungsantrags bei der Bank anfordern. Der Sperrungsantrag muss innerhalb von drei Werktagen schriftlich an Crelan - Service BOPa Instruments de paiements, Boulevard Sylvain Dupuis 251 in 1070 Brüssel oder per Fax an +32 (0)2 558 76 30 bestätigt werden.

Der Nutzungsberechtigte muss der Bank auch unverzüglich einen schriftlichen Bericht über den Vorfall vorlegen und eine Anzeige bei der Polizei (im Ausland bei den entsprechenden zuständigen Behörden) einreichen. Eine Kopie der Anzeige und die Aktenzeichen sind der Bank zur Verfügung zu stellen. Der Kunde und der Nutzungsberechtigte müssen bei der Untersuchung nach bestem Wissen und Gewissen zusammenarbeiten.

Jeder Verstoß gegen die oben stehenden Sicherheitsvorschriften gilt als grobe Fahrlässigkeit.

Bei grober Fahrlässigkeit, absichtlicher Verletzung der in den vorliegenden Nutzungsbedingungen vorgesehenen Pflichten und Betrug haften der Nutzungsbedingungen und der Kunde gesamtschuldnerisch gegenüber der Bank.

## **13. Sicherheitsmaßnahmen der Bank**

Die Bank behält sich das Recht vor, die Anwendung zur Wartung ihrer Programme oder die Installation neuer Softwareversionen vorläufig zu unterbrechen. Eine solche Unterbrechung berechtigt den Kunden nicht zu einem Anspruch auf Schadenersatz.

Die Bank wird dem Nutzungsberechtigten jederzeit die Möglichkeit zur Verfügung stellen, den Zugang zu Crelan Mobile und Crelan Tablet zu sperren, damit er im Falle einer Missbrauchsgefahr den Zugang zu den verknüpften Konten unverzüglich sperren kann. Sie behält sich das Recht vor, diesen Zugang von sich aus zu sperren, wenn die Sicherheit der Dienste Crelan Mobile oder Crelan Tablet gefährdet ist oder wenn die Gefahr einer unbefugten oder betrügerischen Nutzung dieser Dienste besteht. Sofern das Gesetz, eine gerichtliche Anordnung oder Behörden oder Sicherheitsgründe dies nicht verhindern, informiert sie den Nutzungsberechtigten oder den Kunden nach Möglichkeit im Voraus, spätestens jedoch unmittelbar nach der Sperrung.

#### **14. Verantwortlichkeiten – nicht autorisierte oder unsachgemäß durchgeführte Transaktionen**

Die Bank ist dem Zahler gegenüber für die ordnungsgemäße Ausführung von korrekt eingeleiteten elektronischen Aufträgen, die sie ordnungsgemäß erreichen, verantwortlich. Für Einzelheiten zu Ansprüchen, Verbindlichkeiten, nicht autorisiertem oder fehlerhaftem Zahlungsverkehr sowie zu Schadenersatzansprüchen wird auf die Allgemeinen Bankvorschriften verwiesen.

Nachfolgend sind besondere Regeln für Transaktionen auf verknüpften Konten aufgeführt, die mit einem Zahlungsinstrument durchgeführt werden.

Wenn die Sicherheit der Zugangsmittel zu den verknüpften Konten nicht gewährleistet ist (Nutzungscode des Nutzungsberechtigten, Digipass, Digipass-Seriennummer, eindeutiger und temporärer 6-stelliger Code, der vom Digipass generiert wurde, und der 6-stellige Geheimcode, den der Nutzungsberechtigte zur Sicherung seines Zugangs zu Crelan Mobile oder Crelan Tablet gewählt hat), ist es der Kunde, der die Verluste im Zusammenhang mit einer unbefugten Zahlungsabwicklung übernimmt, bis die Bank benachrichtigt wurde oder die Sperrung telefonisch unter der Nummer +32 (0)2 558 78 88 beantragt wurde.

Das Risiko, das der zahlende Kunde als Verbraucher trägt, ist jedoch auf einen Betrag von 50 EUR begrenzt. Abweichend hiervon trägt der zahlende Kunde als Verbraucher keinen Schaden, wenn:

- (1) der Verlust, Diebstahl oder die Unterschlagung des Zahlungsinstruments vom Zahler vor der Zahlung nicht festgestellt werden konnte, es sei denn, er hat arglistig gehandelt, oder
- (2) der Verlust auf die Handlungen oder das Versäumnis eines Mitarbeiters, Vertreters oder einer Zweigniederlassung der Bank oder eines Unternehmens zurückzuführen ist, an das seine Tätigkeiten ausgelagert wurden.

Der zahlende Kunde trägt alle Schäden, die durch den nicht autorisierten Zahlungsverkehr verursacht werden, wenn diese Schäden entweder auf betrügerisches Verhalten seinerseits oder auf die Nichteinhaltung einer oder mehrerer seiner Verpflichtungen, insbesondere der oben genannten Sicherheitsvorschriften, durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zurückzuführen sind.

Wenn die Bank keine starke Authentifizierung von ihrem zahlenden Kunden verlangt, trägt dieser keinen möglichen finanziellen Schaden, es sei denn, er hat betrügerisch gehandelt.

Im Falle von Diebstahl, Verlust oder Veruntreuung der Zugangsmittel trägt die Bank den Verlust, der sich aus unbefugten Handlungen ergibt, die nach der Aufforderung zur Sperrung des Zugangs über die Telefonnummer +32 (0)2 558 78 88 durchgeführt wurden, außer im Falle von Betrug seitens des Kunden, des Nutzungsberechtigten oder seines Vertreters, die in diesem Fall keinen Anspruch gegenüber der Bank haben und der zu einer gesamtschuldnerischen und unteilbaren Haftung für die Behebung eines Schadens führen kann.

Der Nutzungsberechtigte muss der Bank auch unverzüglich einen schriftlichen Bericht über den Vorfall vorlegen und eine Anzeige bei der Polizei (im Ausland bei den entsprechenden zuständigen Behörden) einreichen. Eine Kopie der Anzeige und die Aktenzeichen sind der Bank zur Verfügung zu stellen. Der Kunde und der Nutzungsberechtigte müssen bei der Untersuchung nach bestem Wissen und Gewissen zusammenarbeiten.

#### **15. Beweiskraft**

Ein elektronisches Journal der Bank erfasst die relevanten Daten von Transaktionen, die mit Crelan Mobile oder Crelan Tablet mit den Zugangsmitteln des Nutzungsberechtigten durchgeführt wurden. Im Streitfall kann die Bank den Inhalt der Aufzeichnungen auf Papier oder einem anderen Datenträger ausgeben.

Unbeschadet des Rechts des Kunden und des Nutzungsberechtigten zur Erbringung des Gegenbeweises mit allen zulässigen Mitteln wird vereinbart, dass die korrekte Speicherung vergleichbarer Transaktionen vor und nach der fraglichen Transaktion beweist, dass das System korrekt funktioniert hat und dass die fragliche Transaktion keiner technischen oder sonstigen Störung unterlag.

Die im elektronischen Journal der Bank gespeicherten Daten haben gegenüber Kunden, bei denen es sich nicht um Verbraucher handelt, unbeschadet des Rechts dieser Kunden auf Erbringen des Gegenbeweises Beweiskraft.

Die Aufzeichnung einer Transaktion, die über Crelan Mobile oder Crelan Tablet mit den dem betreffenden Konto entsprechenden Zugangsmitteln durchgeführt wird, ermöglicht es, bis zum Beweis des Gegenteils davon auszugehen, dass der Kunde oder Nutzungsberechtigte die Transaktion selbst eingeleitet und genehmigt (elektronisch signiert) hat.

Die von Crelan übermittelten oder zur Verfügung gestellten Kontoauszüge enthalten detaillierte Angaben zu den von Crelan in Rechnung gestellten Gebühren sowie zu den auf dem Konto mit Crelan Mobile oder Crelan Tablet durchgeführten Transaktionen.

#### **16. Reklamationen, Beschwerden und Streitfälle**

Reklamationen können nach Maßgabe der Bestimmungen in den Allgemeinen Bedingungen für Bankgeschäfte vorgebracht werden.

Klagen und Streitigkeiten im Zusammenhang mit den unter diese Verordnung fallenden Dienstleistungen fallen in die ausschließliche Zuständigkeit der belgischen Gerichte. Es gilt belgisches Recht.

#### **17. Andere Beteiligte**

Die Bank haftet nicht für Unterbrechungen, Ausfälle oder Störungen, die ihren Ursprung außerhalb der Bank haben, insbesondere nicht für solche, die anderen Anbietern anzulasten sind (Unterbrechungen des Internetzugangs, der Stromversorgung usw.)

oder an denen Geräte beteiligt sind, die nicht von der Bank genehmigt wurden (Personalcomputer).

Die Bank ist nicht an Verträgen über den Verkauf von Geräten zur Durchführung von Bankgeschäften oder an Verträgen beteiligt, die der Kunde oder Nutzungsberechtigte mit anderen Betreibern abgeschlossen hat (Internet, Strom, Anbieter von Dienstleistungen oder Produkten, die mit Crelan Mobile oder Crelan Tablet bezahlt wurden, usw.). Der Kunde und der Nutzungsberechtigte müssen sich deshalb an diese Betreiber wenden, um deren Vertragsbedingungen, insbesondere in Bezug auf Haftung und Tarife, zu erfahren.

## **18. Nutzungs- und Eigentumsrecht**

Die Bank ist Eigentümerin der Programme, Anwendungen und Dokumentationen im Zusammenhang mit Crelan Mobile oder Crelan Tablet. Der Vertrag mit dem Kunden bewirkt keinerlei Eigentumsübertragung in Bezug auf urheberrechtliche Ansprüche oder Verfahren.

Der Nutzungsberechtigte hat nur ein rein persönliches Nutzungsrecht an Crelan Mobile oder Crelan Tablet. Er ist nicht berechtigt, davon einen anderen Gebrauch zu machen, als in diesen Bedingungen vorgesehen ist.

Es ist dem Kunden untersagt, Marken, Logos, Programme, Dokumentationen oder andere Elemente von Crelan Mobile oder Crelan Tablet Dritten in irgendeiner Weise, ganz oder teilweise, kostenlos oder gegen Entgelt zur Verfügung zu stellen.

Es ist dem Kunden auch untersagt, Crelan Mobile oder Crelan Tablet ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Bank in irgendeiner Weise zu verändern, zu reproduzieren oder zu modifizieren.

## **19. Sprache**

Die Beziehung zwischen dem Kunden, dem Nutzungsberechtigten und der Bank wird in der Sprache der Region, in welcher der Kunde die Lieferung von Crelan Mobile oder Crelan Tablet wünscht, oder auf der Grundlage der von den Parteien vereinbarten Sprache geführt.